



## Fax-Anmeldung

bis 2. März 2012  
unter 0841 3109-444

Name, Vorname

Einrichtung

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Ich nehme teil mit \_\_\_ weiteren Person/en.

Oder über E-Mail an  
[poststelle@aelf-in.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-in.bayern.de)

### Veranstaltungsort

DEULA Freising  
Raum 106  
Wippenhauser Straße 65  
85354 Freising  
Telefon 08161 4878-0

### Anreise zum Veranstaltungsort

- über die BAB 9 Ausfahrt Allershausen oder
- über die BAB 92 Ausfahrt Freising Mitte.

### Kosten

23 € je Teilnehmer für Mittagessen, Getränke, Tagungsgebühr und Unterlagen

### Anmeldeschluss

2. März 2012

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und melden Sie sich bei Ihrer Ankunft am Infostand.

Herausgeber: AELF Ingolstadt  
Auf der Schanz 43 a, 85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841 3109-0  
Telefax: 0841 3109-444  
[www.aelf-in.bayern.de](http://www.aelf-in.bayern.de)  
E-Mail: [poststelle@aelf-in.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-in.bayern.de)  
Stand: Februar 2012  
Bildnachweis: Kammermeier, Riedelshof  
BSW-Solar  
C.A.R.M.E.N. e. V.



**Mit uns gewinnt die Region!**

### Energietag Oberbayern-Nord

In Zusammenarbeit mit der  
Lokalen Leader Aktionsgruppe  
Mittlere Isarregion

Donnerstag,  
8. März 2012  
DEULA Freising



## PROGRAMM

09:00 Uhr **Anreise & Anmeldung**

09:30 Uhr **Begrüßung**

*Michael Schwaiger, Landrat*

1. Vorsitzender Lokale Aktionsgruppe  
Mittlere Isarregion, Freising  
*Dieter Thalhammer, Oberbürgermeister*  
Freising

10:00 Uhr **Das Erneuerbare-Energien-Gesetz 2012**

*Ulrich Keymer*

Landesanstalt für Landwirtschaft, München

11:00 Uhr **Die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen unter aktuellen Bedingungen**

*Dr. Hubert Linseisen*

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und  
Forsten Ingolstadt

11:30 Uhr **Bürgerbeteiligung an der Energiewende am Beispiel der Jurenergie eG**

*Dr. Wolfgang Fruhmann*

Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender  
der Jurenergie eG, Parsberg

12:00 Uhr **Mittagspause und Kaffee**

13:00 Uhr **Umsetzung eines Wärmenetzes für eine Biogasanlage**

*Josef Höckmeier, Betriebsleiter*  
Eschelbach

14:00 Uhr **Die Wirtschaftlichkeit von Kurzumtriebsplantagen**

*Dr. Frank Burger*

Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,  
Freising

15:00 Uhr **Die Standortsuche für Windkraftanlagen – aktuelle Situation**

*Christian Willms*  
bbv-LandSiedlung, München

16:00 Uhr **Evaluation und Moderation**

*Dr. Josef Mayer*

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und  
Forsten Ingolstadt

## ENERGIEWENDE UND LANDWIRTSCHAFT

Die Energiewende ist momentan in aller Munde und beherrscht die Landes- und Kommunalpolitik wie kein anderes Thema. Sie bietet viele Chancen für Landwirte, die sicherlich in erheblichem Maße als Grundeigentümer profitieren werden. Der Bau von Photovoltaikanlagen und Windparks, die Anlage von Energieplantagen oder die Umsetzung von Biogasanlagen mit Wärmenetzen bedeuten starke Veränderungen der Landschaft und der traditionellen Bewirtschaftung.

Mit dem Energietag wollen die Lokale Aktionsgruppe Mittlere Isarregion und das Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gemeinsam über die aktuellen Entwicklungen und den neuesten Wissensstand gezielt Mandatsträger und Landwirte informieren und das Fundament für eine gemeinsame erfolgreiche Umsetzung der Energiewende legen.

*Michael Schwaiger, Landrat*

1. Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Mittlere Isarregion

*Dr. Josef Mayer, Behördenleiter*

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt



## DIE VERANSTALTER

Das Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung berät über landwirtschaftliche und haushaltssnahe Einkommensalternativen und ist zuständig für die Landkreise Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen, Freising, Erding, Ebersberg, Dachau, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech sowie die Städte Ingolstadt und München.

*Dr. Hubert Linseisen, Leiter des Fachzentrums*  
*hubert.linseisen@aelf-in.bayern.de*

Die Lokale Aktionsgruppe Mittlere Isarregion:

- fördert die Identität mit der Region an der Mittleren Isar durch die Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes;
- forciert Projekte zu: Erholung und Freizeit, Landnutzung und Kulturlandschaft, Miteinander und Siedlungsentwicklung, Innovation und lokalen Kreisläufen in der Leader Region;
- umfasst das Gebiet der Gemeinden Berglern, Eitting, Langenpreising und Oberding, die Stadt Freising, die Gemeinden Hallbergmoos, Langenbach, Marzling und Neufahrn;
- unterstützt und betreut Projekte und Träger bei der Umsetzung, berät zu Fördermöglichkeiten und bei der Projektierung.